



ELISABETH-KRANKENHAUS
KASSEL

PRESSEMITTEILUNG vom 07. Januar 2019

Gitarre und Kontrabass –

❖ ungewohntes Zusammenspiel in der Krankenhaus-Kapelle

Am **Sonntag, 20. Januar 2019** sind um **15 Uhr** Anika Hutschreuther und Till Spohr zu Gast in der Kapelle des Elisabeth-Krankenhauses und spielen in der ungewohnten Kombination von Gitarre und Kontrabass. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Kapelle wird gebeten. Patientinnen und Patienten können über kostenlose Kopfhörer zuhören.

Von Klassik bis Jazz - mit ihrem neuen Duo präsentieren **Anika Hutschreuther (Gitarre) und Till Spohr (Kontrabass)** eine breite Vielfalt aus der Welt der 10 Saiten. Die Originalwerke für Kontrabass und Orchester von H. Eccles, G. Bottesini und E. Bloch hat Till Spohr persönlich für Kontrabass und Gitarre bearbeitet. Daneben erklingen Soloimpressionen auf der Gitarre von I. Albeniz, J.K. Mertz u.a. Und schließlich darf bei Musik von A. Piazzolla, L. Cohen und einigen Jazz-Standards kräftig improvisiert werden.

Krankenhausdirektorin Marieluise Labrie freut sich über das ungewöhnliche Zusammenspiel. „Gäste und Patienten können sich auch auf neue Klänge freuen. Wurde Piazzolla in unserer Kapelle schon öfter gespielt, kommen Leonard Cohen und Jazz-Standards erstmalig zum Vortrag.“

Die Gitarristin **Anika Hutschreuther** studierte an den Musikhochschulen Stuttgart, Kassel (Musikakademie) und Hamburg, wo sie 2010 ihr Konzertexamen mit Auszeichnung abschloss. Sie wurde von Michael Tröster, Klaus Hempel und Olaf von Gonnissen unterrichtet und hat zudem zahlreiche Meisterkurse bei namhaften Gitarristen absolviert.

Während ihres Studiums wurde sie von der Markelstiftung gefördert. 2006 gewann sie den ersten Preis beim Concours d'Ufam in Paris, den dritten Preis beim Wettbewerb „Kitarika“ in Koper, Slowenien und war Semifinalistin beim Karl-Scheit-Wettbewerb in Wien. Im Mai 2010 wurde ihr als herausragende Nachwuchsmusikerin der Hermann-und-Milena-Ebel-Preis verliehen.

Till Spohr wurde 1983 in Wolfhagen geboren. Er studiert zunächst Konzertgitarre an der Musikakademie Kassel bei Michael Tröster und entdeckt dann seine Liebe zum Kontrabass. 2010 legt er seine Diplom-Musiklehrerprüfung für Gitarre und Kontrabass ab, 2011 folgt die künstlerische Reifeprüfung im Fach Konzertgitarre. Im Dezember 2013 kommt noch der Abschluss im Studiengang Orchesterreife mit Hauptfach Kontrabass hinzu. Eine bundesweite Konzerttätigkeit sowohl als Solist, Kammer- und Orchestermusiker als auch im Rock/Pop- und Jazzbereich folgt sowie CD-Produktionen in unterschiedlichen Genres.

Anika Hutschreuther und Till Spohr lernten sich während ihres Studiums an der Musikakademie Kassel kennen und gründeten zunächst ein Gitarrenduo. Mit der Zeit stellte sich dann heraus, dass Till Spohrs wahre Leidenschaft dem Kontrabass gilt. Die ungewöhnliche Formation Gitarre - Kontrabass trägt dem nun Rechnung und trägt die herausragende Zusammenarbeit der beiden Vollblutmusiker weiter.

(Zeichen mit Leerzeichen: 3.182)

Veranstaltungsort: Kapelle im Elisabeth-Krankenhaus Kassel, Weinbergstraße
7, 34117 Kassel

Das Elisabeth-Krankenhaus
Kassel gehört zum:



Elisabeth Vinzenz
Verbund



ELISABETH-KRANKENHAUS
KASSEL

Bild:

Bildnachweis: privat Honorarfreie Verwendung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung

Pressekontakt:

Marieluise Labrie

Weinbergstr. 7

34117 Kassel

www.elisabeth-krankenhaus-kassel.de

Telefon 0561 7201-100

Fax 0561 7201-611

mlabrie@ekh-ks.de

Das Elisabeth-Krankenhaus
Kassel gehört zum:



Elisabeth Vinzenz
Verbund